

# Landkreis Teltow-Fläming

## Die Landrätin

---



**Informationsvorlage**

**Nr. 6-4818/22-EB**

**für die öffentliche Sitzung**

**Beratungsfolge der Fachausschüsse**

Kreisausschuss

29.08.2022

**Betr.:** Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2022 -  
Eigenbetrieb Rettungsdienst Teltow-Fläming

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss nimmt den Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Rettungsdienst Teltow-Fläming zur Kenntnis.

Luckenwalde, 08.08.2022

Wehlan

## Sachverhalt:

Die Werkleitung hat gemäß § 20 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigV) mindestens halbjährig über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über den Fortgang der im Wirtschaftsplan vorgesehenen Investitionen schriftlich zu unterrichten (Zwischenbericht).

### Zwischenbericht zum 30.06.2022

Gemäß § 2 der Betriebssatzung erfüllt der Eigenbetrieb Rettungsdienst Teltow-Fläming die Aufgaben des Landkreises Teltow-Fläming als Träger des bodengebundenen Rettungsdienstes auf der Grundlage des Gesetzes über den Rettungsdienst im Land Brandenburg (Brandenburgisches Rettungsdienstgesetz - BbgRettG) vom 14. Juli 2008 (GVBl. I S. 186) in der geltenden Fassung.

Die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebes hat sich im ersten Halbjahr bei unveränderten Rahmenbedingungen gemäß Wirtschaftsplan entwickelt. Die SARS-CoV-2 Viruspanemie wirkt sich auf die Ertrags- und Aufwandslage aus. Ausschlaggebend hierbei sind starke Preisschwankungen bei Lieferungen und Leistungen für den Rettungsdienst. So erschweren darüber hinaus auch Lieferprobleme grundsätzlicher Art bei Medizinprodukten, Verbrauchs- und Infektionsschutzmaterialien sowie Fahrzeugen den reibungslosen Betriebsablauf. Probleme werden in diesem Zusammenhang auch bei der Instandhaltung von Anlagen, Fahrzeugen und Gebäuden des Rettungsdienstes gesehen. Aufgrund des allgemeinen Fachkräftemangels in Industrie- und Handwerksbetrieben sind Wartungen und Reparaturen oft nicht mehr zeitgerecht möglich. Zur Absicherung eines reibungslosen Betriebsablaufes gewinnt das Vorhaben zur Einrichtung eines Zentrallagers für kritische Medizinprodukte, Infektionsschutzausrüstung und Desinfektionsmittel damit deutlich an Stellenwert.

### Ertragslage

Der Wirtschaftsplan weist für das Wirtschaftsjahr 2022 Erträge in Höhe von 24.649.858,97 €<sup>1</sup> aus, davon 24.610.358,97 € aus Gebührenerlösen. Die Erträge des ersten Halbjahres beliefen sich auf insgesamt 11.620.349,66 €, davon 44.638,86 € aus den sonstigen betrieblichen Erträgen. Die betrieblichen Erträge lagen damit insgesamt 5,35% bzw. 684.829,82 € unter dem erwarteten Halbjahresergebnis.<sup>2</sup>

### Aufwandslage

Im Wirtschaftsplan des laufenden Jahres sind Aufwendungen<sup>3</sup> in Höhe von insgesamt 24.339.957,47 € geplant. Der Aufwand des ersten Halbjahres belief sich auf 11.571.825,51 € und lag damit 4,91% bzw. 598.153,22 € unter dem erwarteten Halbjahresergebnis.<sup>4</sup>

### Ergebnis

Das Halbjahresergebnis betrug 93.163,01 €.

### Finanzlage

Der Kreistag hat auf seiner Sitzung am 22.06.2020 (Vorlage Nr. 6-4186/20-EB) den Kassenkreditrahmen für den Eigenbetrieb Rettungsdienst Teltow-Fläming auf 3.000.000,00 € festgesetzt. Zum Halbjahr betrug der Kassenbestand 2.781.630,76 €<sup>5</sup>, der Kassenkredit wurde folglich nicht in Anspruch genommen.

---

<sup>1</sup> Inkl. Beträge aus dem Kostendeckungsausgleich

<sup>2</sup> Vgl. Anlage 1, Erfolgsplan/Gewinn- und Verlustrechnung, Erträge kumuliert

<sup>3</sup> Inkl. Beträge aus dem Kostendeckungsausgleich

<sup>4</sup> Vgl. Anlage 1, Erfolgsplan/Gewinn- und Verlustrechnung, Aufwendungen kumuliert

<sup>5</sup> Vgl. Anlage 2, Bilanz, Aktivseite Pos. B. III. Guthaben bei Kreditinstituten

### Finanzierungstätigkeit

Gemäß der Investitionsplanung<sup>6</sup> des laufenden Jahres sind Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 1.735.455 € veranschlagt. Die vorgesehene Beschaffung von Rettungswagen, Medizintechnik, sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie von Verwaltungsausstattung erfolgt im laufenden Jahr planmäßig. Die Kreditaufnahme für das zwischenzeitlich genehmigte Bauvorhaben Rettungswache Dahme/Mark erfolgt im Jahr 2023.

### Hilfsfrist, § 8 Abs. 2 BbgRettG und § 3 Landesrettungsdienstplanverordnung (LRDPV)

Der im abgeschlossenen Wirtschaftsjahr 2021 erreichte Wert der Hilfsfristeinhaltung im Rettungsdienstbereich des Landkreises Teltow-Fläming betrug 92,11%.<sup>7</sup> Die aktuelle Personalsituation des Rettungsdienstes wird durch die Auswirkungen der SRAS-CoV-2 Viruspandemie geprägt. So führt vor allem die Reduzierung der Netto-Personalverfügbarkeit beim Rettungsdienstpersonal zu Personalengpässen. In einigen Versorgungsbereichen sind befristete Fahrzeugreduzierungen notwendig, besser ausgestattete Versorgungsbereiche unterstützen zusätzlich in personell stärker reduzierten Versorgungsbereichen. Die Werkleitung rechnet deshalb im Vergleich zum Vorjahr mit einer Verringerung der Hilfsfristeinhaltung im gesamten Rettungsdienstbereich für das Jahr 2022.

### Entwicklungen im 2. Halbjahr 2022

Zum Jahresabschluss erwartet die Werkleitung laut Hochrechnung Erträge in Höhe von 23.329.977,04 €, davon 89.277,72 € aus sonstigen betrieblichen Erträgen. Die Aufwendungen werden mit 23.143.651,02 € erwartet.

Das geplante Jahresergebnis wird mit einem Jahresgewinn in Höhe von 186.326,02 € erwartet. Die Ausführung des Wirtschaftsplanes wird planmäßig fortgeführt.

Außergewöhnliche Belastungen entstehen insgesamt aus den Folgen der SARS-CoV-2 Viruspandemie, erfolgsgefährdende/nicht einbringbare Mindereinnahmen oder nicht abweisbare Mehrausgaben werden nicht erwartet. Außergewöhnliche Belastungen werden im Wesentlichen bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen erwartet (außergewöhnliche Personalkostensteigerungen bei der Rettungsdienst Teltow-Fläming GmbH).

### **Anlagen**

Gewinn- und Verlustrechnung

Bilanz

---

<sup>6</sup> Vgl. Wirtschaftsplan 2022, Anlage 5

<sup>7</sup> Soll 95 %